

Nachtrag zum Verzeichnis *)

der

Geldinstitute und Genossenschaften, die gemäss Art. 885 des Zivilgesetzbuches und Verordnung vom 30. Oktober 1917 betreffend die Viehverpfändung befugt sind, im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft als Pfandgläubiger Viehverschreibungsverträge abzuschliessen:

Neue Ermächtigung:

Kanton St. Gallen

- 79. Kantonalbank St. Gallen, Filiale Bad Ragaz;
- 80. Darlehenskasse Gätzi-Warmesberg;
- 81. » Kriessern;
- 82. » Lüchingen;
- 83. » Staad und
- 84. » Thal.

Bern, den 15. Februar 1952.

602

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement

*) BBl 1946, II, 287 ff.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Februar 1950 erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 1.70 pro Exemplar plus Nachnahmegebühren.

Bei Einzahlung auf Postcheckkonto III 520 = Fr. 1.90.

Kranken-Versicherung

Das Bundesamt für Sozialversicherung hat in den statistischen Quellenwerken der Schweiz (Heft 235/Reihe Pa 3 1951) eine Arbeit erscheinen lassen, welche die Verhältnisse in der Krankenversicherung zur Darstellung bringt.

Sie dient als Fortsetzung der Publikation «Schweizerische Krankenkassen und Tuberkuloseversicherungsträger 1938–1943» (Heft 176/Reihe Pa 2 1946) und dürfte wiederum in den Fachkreisen Interesse finden. Es sei deshalb auf folgende Publikation, welche bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale in Bern bezogen werden kann, verwiesen:

Schweizerische Krankenkassen und Tuberkuloseversicherungsträger 1944 bis 1948

Inhalt: Grundlagen und Methode der Bearbeitung – Verwaltungsstatistik – Morbiditätsstatistik – Statistik der Krankenpflegekosten – Wochenbettstatistik – Tuberkuloseversicherungs-Statistik.

Das in Normalformat erschienene Heft enthält im deutsch und französisch gedruckten Text 69 Zahlen-Tabellen und einen Anhang von 18 graphischen Darstellungen. Preis Fr. 8.—

602

Bundesamt für Sozialversicherung

Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den im Bundesgesetz vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten vorgesehenen Grundbesoldungen.

Sie umfassen die 10 % Teuerungszulage und die andern Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldeungs- termin
Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf	Ingenieur I. Kl.	Abgeschlossene Hochschulbildung als Architekt. Gründliche Fachkenntnisse und mehrjährige Erfahrung in Projektierung und Bauleitung von Anlagen und Hochbauten für die Bedürfnisse der Flieger- und Fliegerabwehr-Truppen. Offizier. Beherrschung der Amtssprachen	11 273 bis 15 364	29. Febr. 1952 (1.)

Die Stelle ist provisorisch besetzt.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
	Technischer Beamter II. Kl.	Abgeschlossene Ausbildung als Tiefbautechniker. Eignung für das selbständige Projektieren von Tief- bauten. Mehrjährige Praxis in der Bauleitung. Beherr- schung der französischen Sprache	9364 bis 13 455	29. Febr. 1952 (1.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Kriegsmaterial- verwaltung, Bern	Adjunkt II. Kl. der Eidg. Zeughaus- verwaltung Chur	Offizier. Erfahrung im Dienste der Verwaltung. Kenntnisse des Kriegs- materials. Sprachenkennt- nisse: Deutsch und Fran- zösisch oder Romanisch	7227 bis 11 318	6. März 1952 (1.)
Dienstort: Bergün oder Engadin.				
Zollkreisdirektion in Basel	Dienstchef I. Kl. beim Hauptzollamt Basel-SBB- Frachtgut	Die Bewerber müssen min- destens den Grad eines Kontrollbeamten der Zoll- verwaltung bekleiden	9364 bis 13 455	2. März 1952 (1.)
Bundesamt für Sozial- versicherung	Revisor II., evtl. I. Kl.	Jüngerer Revisor, geeignet für den Aussendienst. Praktische Erfahrung in der Buchhaltung und Sta- tistik, Befähigung zu selb- ständiger Bearbeitung und Beurteilung organisatori- scher Fragen. Gewandtheit im Verkehr mit Amtsstellen und Privaten. Mutter- sprache französisch. Kennt- nis der deutschen Sprache. Wenn möglich, eidgenös- sisches Buchhalterdiplom	7727 bis 11 818 bzw. 8727 bis 12 818	10. März 1952 (2..)
Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen in Bern	1 Tiefbautechniker II., evtl. I. Kl. bei der Abteilung Kraftwerke der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern	Abgeschlossene Techni- kumbildung, mehrjährige Praxis auf dem Gebiete des Tiefbaues. Guter Zeichner. Mutter- sprache Deutsch. Kennt- nisse einer zweiten Amts- sprache		29. Febr. 1952 (2..)
Eintritt möglichst bald.				

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1952
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	08
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.02.1952
Date	
Data	
Seite	250-252
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 769

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.